1537.

(Summari) No. 2006

Türken.

278

Ain Summari der Türckischen Bottschafft Werbung/ an die Herrschafft zů Venedig/ in Welscher spŕach beschehen/ sampt des Venedischen Senats gegebne Antwort.

Copia ains Briefs dem Cardinal von Neapolis zůgeschickt/ innhaltend die anzal der Türckischen Armada vnd kriegß volcks zů Roß vnnd fůß wider Jealien.

Zů Venedig getruckt/ vnd yetzt von wort zů wort vertewtschet.

M. D. XXXVII.

Summari der Türckischen Bottschafft Werbung/ an die Herschafft zů Venedig.

DVrchleüchtigster Hertzog / vnnd Durchleüchtigste Herren Venediger/ auff das ich von disem großmächtigen Senat lauter verstanden werd/ sag ich das der glückseligst / loblichst/ vnnd vnüberwindtlichst Suldan Suliman Kayser zů Constantinopel / vnd Tribizontz/ Suldan zů Egypten vnnd Syria / Künig aller Künig / Herr aller Herren vnd Potentaten der welt/ des gantzen Meers herrscher vnd innhaber/ Sein Vater/ Anherr/ vnd Vranherr/ haben allzeyt handtgehabt/ frid/ freündtschafft / glauben vñ verbündtnuß/ mit Ewr Durchleüchtigste Herrschafft/ haben jr gedient vnd wilgefaren in allen jren notdurfften/ haben jren Kaufleuten gůt recht mitgetailt/ vñ sy mit jren gewaffeten Galeen durch den gantzen Orient zuschiffen zůgelassen/ vñ fürsehung gethon zů zeyten der allergrösten theürungen mit Victualien für Euch vnd Ewere vnderthonen/ ausserhalb ainiger beschwärnuß.

Yetzo ersůch ich Euch Herrn Venediger/ wie jr bey ewerem zůsagen verbunden seyt/ das jr wöllet inn des Türckischen Kayserß gesellschafft/ freünd seiner freünd/ vñ feynd seiner feynd sein/ dann er in allweg sein höchste macht aufs Erdtrich setzen/ Carlen Spanischen Künig/ gentzlich verderben/ außreüten vnnd vertreyben will/ auß dem Künigreich Neapolis/ Siciliam/ Sardinien/ vnnd endtlich auß gantzem Italien/ souil er des innen hatt/ vnd das alles eingeben vnnd zů Herren machen seinen aller liebsten Brůder FRANCISCVM den erstē/ Künig zů Franckreich/ des jn gedachter Carl/ mehr durch betrug dañ macht beraubt. Die Türckisch Hochhait was entschlossen disen zug zuthůn zur zeit als sein brůder gefangen was/ Als er aber vernam/

das ain solliche Schwagerschafft gemacht was zwischen jnen/stünd er dem ab/ dieweil sein Hochhait anders nichts begert/dañ das ain yeder allain besitze vnd innen hab/das jm von rechtswegen gebürt vnd zůsteht.

Vnd damit jr versteht wie hoch der Türckisch Kayser zů disem fürnemen erhitzigt vñ begirig ist/sag ich euch gewißlich an/ das er allberait über grosse fürsehung gethon hat/ vnd ist nu zumal entschlossen zů wasser vñ land zů passiern in Jtalien mit großmächtigster vnd wolfürsehener heerßkrafft/so er gerüst bey ainander hat/vnd wil abziehen zum newen Monscheyn des Mertzen zů Constantinopel/vnnd sich verfügen gen Valona/ alda sich versamlen/wirdet die vnzälich vnd mächtig Armada / zů schaden vnd entlicher außtilgung Carln Künig zů Spanien.

Dieweil aber mein Herr der Kayser nit vor hatt durch Ewere Stett/ Flecken vnd Porten fräuenlich zů passiern/ so lät er Euch auch neben jm zů disem seinem fürnemen/ vnnd das jr wölt seinem glückhafftigsten / mächtigsten vñ vnüberwindtlichstem Kriegßvolck ain freyen paß / vnd wa es die notdurfft erfordern wurd / Victualien durch Ewer Stet/dergleichen durch die gantzen Herrschafft Ewers Durchleüchtigsten Senats vergünnen.

Der Herrschafft zů Venedig gegebne antwort / obgedachter des grossen Türcken Bottschafft.

DEn frid / zůsagen / vnd bündtnuß / die wir haben mit der Hochhait deins Kayſers / vnüberwindtlichſten Künigs vnd Herren / wöllen wir inn alle weg handthaben vnd erhalten / Aber jme hilff zuthůn wider die Chriſten / iſt weder gedingt noch Capituliert / vnnd vil weniger ain billiche forderung / darumb abſchlagen wir die ſelben. Wir haben frid mit dem KAISER / Wir haben frid mit dem KONIG von Franckreich / der allenthalben vnuerruckt gehalten wirt / Vnd begeben vns nit / weder hilff noch förderung zuthůn / jr kainem. Fürſehen vnnſere Stett / Porten / vnd Meerflecken. Wir wöllen inhalten vnd zůſehen. Wöllen den beleidigen / der vnns vnderſteht laid zuthůn / Vnd vns ferner oder weyter diſes heerzugs / vnd jrer krieg nit einlaſſen / ſonder das vnſer beſchützen.

Diſe gegebne antwort widerfacht der Türckiſch Orator / vnd abſchied faſt übel zufriden.

Copia ains Sendbrieffes an Cardinal zů Neapels / innhaltend des groſſen Türcken Kriegßrüſtung.

HOchwirdigſter Fürſt / geſtern ſeind etliche Kaufleut mit jren ſchiffen von Conſtantinopel hie ankömen / etlich jre freünd die inn der Türcken hend waren / zulöſen / vnd bringen auch ettliche Kauffmanſchafft / ſein zů Conſtantinopel abgefaren auff 28. Decembris / den man mag glauben geben / dieweil ſy ſich vergleichen etlichem ſchreibē vnſern Herrn in diſe Stat zůgeſchickt.

Vnnd erstlich als wir sy fragten / was kriegßvolcks der Türck dise zeyt hett / antworten sy / das am Weynachts tag gemustert wären zů Andrinopel 200000. pferdt. Zů Constantinopel / Gallipoli vnnd Rhodis wären mehr dann 150000. pferdt / vnd möchten sein zů Roß vnd fůß gezalt bey 600000. person / ausserhalb der Venturier (das seind kriegßleut on Sold / die auff ain gůt glück ziehen) dero ain grosse anzal wär / vnd täglich zů liessen / vnd auch außgenömen / das man sagt von ainer versamlung biß in 20000. verlaugneter Christen / maisten tails mit planckharnisch / vnd mehr dann die helfft halb hacken schützen / vnd sein vil die halb hacken haben mit zwayen vnd dreyen schüssen.

Darnach auff vnnser frag der Armada halben / gaben sy antwort.

Zů Constantinopel wären alter vnd newer Galeen 73.

Zů Gallipoli macht man Galeen 30.

Zů Synapoli gegem grössern Meer Galeen 35.

Zů Gaian / gegen Gallipoli über / wären Galeen 44.

In Synap im grössern Meer seyen Galeen 54.

Der freyen Corsaren Fusten 308.

Gewaffnet Galeen des Barbarossa / sampt etlichen gewaffneten Fusten 46.

Die jhenigen / denen erlaubt was vom grossen Türcken zů Armiren in Natalien / Metalin / Rhodis vnd anderer ort 100.

Flöß die gewaffneten pferdt über zufüren 200.

Flöß die wegen über zufüren / die zů Valona gemacht werden 250.

Im grössern Meer hatt der Türck geordnet / das alle die selbe Schiff ketten geben denen die jr bedörffen / vnd fürsehung thäten mit kriegßvolck / vnd das menigklich gerüst sein solt zů end des Februarij / der ain grosse anzal sein wirdet Munition zufüren.

Dergleichen ist fürgenõmen in Natalien zur fürderung der Armada / vnnd hat der groß Türck schreiben lassen / in Natalien vmb 40000. Galioten die am Rüder ziehen.

In Romania vnd Morea 20000. Galioten verordnet.

Vnd alle Galeen vnd Schiff / groß vnd klain / lang vnd kurtz / sollen fertig sein auff gemelte zeit / also das man acht / das inn vil jaren nit seyen gesehen worden im Meer so vil Segel armirt mit Artlerey allerlay sort / mit Munition darzů gehörig / mit kriegßvolck vnd aller anderer ains solchen heerzugs notdurfft.

Zů Constantinopel hat man fürsehũg gethon mit 4000. Camelen / die werden den weg nemen auff Valona / Munition zum geschütz zutragen / vñ waren berait des merern thails auf den weg / ye ain Camel mit 150. in 200. Büchsen kugeln / oder puluers souil gewichts.

Des Barbarossa Armada was verfertigt / vnd zum tail zů Galliopoli bliben / die andern soltẽ faren in Negropont auff Italien.

Man sagt das der groß Türck vor endung des Jenners zů Constantinopel nit verrucken werd / biß er alle sachen verordnet hab / alles Kriegßvolck zů Andrinopel zů versameln / vnd das verrüffen hab lassen / mit solcher Armada aigner person inn Apulien zuziehen / vnnd das er 80000. Venturir zusamen bracht hab.

Vnd wirdt gesagt / das er ain Venedischen Gentilumen mit namen Johan Francisc Justinian / sampt dem Bassa Solyman abgefertigt hab auff Chair / vnnd von dannen gen Swessa / alle derselben Land / Galeen vnd Fusten zusamen zubringen / auff die gegent der Juden auff dem Roten Meer zuziehen / des Künigs von Portugal paß zůverschliessen.

Vnnser Herr Jesus Christus wöll den Türcken jr macht brechen / vnnd vns helffen / Sunst gewartet die Christen-

hait grösser schäden/fürnämlich aber Italia. Ich verhoff kurtzlich zů Ewer Herschafft zukommen/ dann yederman fleücht forchthalben. Weyter hab ich diß mals nichts zuschreiben. Geben zů Tarant/ den 16. Februarij/ Anno M.D.xxxvij.

Schreiben auß Ragusa. xxiiij. Februarij Anno. M. D. xxxvij.

DEr Türck sol den zwelfften tag Aprilis in erscheynūg des newen Mons sein Bariona/ das ist Osterliches Fest zů Andrinopel halten/ vnnd darnach gen Constantinopel ziehen/ sich zum außzug wider die Christen gefaßt zumachen/ vnd soll dem Juden Corsaro 20. Galeen vntergeben haben auff Sicilien zustraiffen ꝛc.

Vnd wie man sagt/ hat sich der Sophi mit den Georgianern verbunden/ dem Türcken ins land zufallen.

Der Barbarossa sol mieler zeit gefärlich kranck sein worden/ etlich sagen jn gar tod.

85-16. Jh.
X DHM R 96/1659

202, 252, 319, 2